

## Lehrveranstaltung: Selbstkompetenz und Beziehungsgestaltung

Allgemeine Informationen	
<b>Veranstaltungsname</b>	Selbstkompetenz und Beziehungsgestaltung Self-competence and relationship building
<b>Veranstaltungskürzel</b>	5.42.09
<b>Lehrperson(en)</b>	Prof. Dr. Bischof, Jeannette (jeannette.bischof@haw-kiel.de) Schneider, Susanne (susanne.schneider@haw-kiel.de)
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Die Studierenden können zwischenmenschliche Kontakte aufbauen, eigene Anteile (Bewältigungsstile, Menschenbild, Sozialisation, Erwartungen, Einstellungen und Vorannahmen) reflektieren, berufsethische Prinzipien in der professionellen Haltung diskutieren und umsetzen. Die Studierenden können berufliche und persönliche Grenzen erkennen und entsprechend handeln. Sie können eigene Wünsche und Ziele in Bezug auf den Arbeitsprozess formulieren und Strategien des Konfliktmanagements und der Kooperation in sozialen Situationen einsetzen.

Angaben zum Inhalt	
<b>Lehrinhalte</b>	Professionelle Soziale Arbeit erfordert nicht nur fachliches Wissen, sondern auch ein hohes Maß an sozialer und personaler Kompetenz. Die Fähigkeit zum Perspektivenwechsel, Selbstreflexivität, die Fähigkeit, sich in andere Menschen einzufühlen, aber auch wieder Abstand gewinnen zu können, ein Bewusstsein der eigenen Kompetenzen und Stärken oder auch die Bereitschaft und das Vermögen, konstruktiv mit Konflikten umzugehen, werden in Bezug zur beruflichen Praxis behandelt.
<b>Literatur</b>	Bischof, J. & Lütjen, R. (2023). Beziehungsaufbau und Beziehungsgestaltung. In J. Bischof, D. Deimel, Ch. Walther & R.-B. Zimmermann (Hg.). Soziale Arbeit in der Psychiatrie. Lehrbuch. (S. 230-248). Psychiatrie Verlag.  Groen, G., Weidtmann, K., Vaudt, S., & Ansen, H. (2024). Selbstfürsorge in psychosozialen Berufen. Psychiatrie Verlag.

Lehrform der Lehrveranstaltung	
<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
Übung	2

Prüfungen	
<b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b>	Nein